

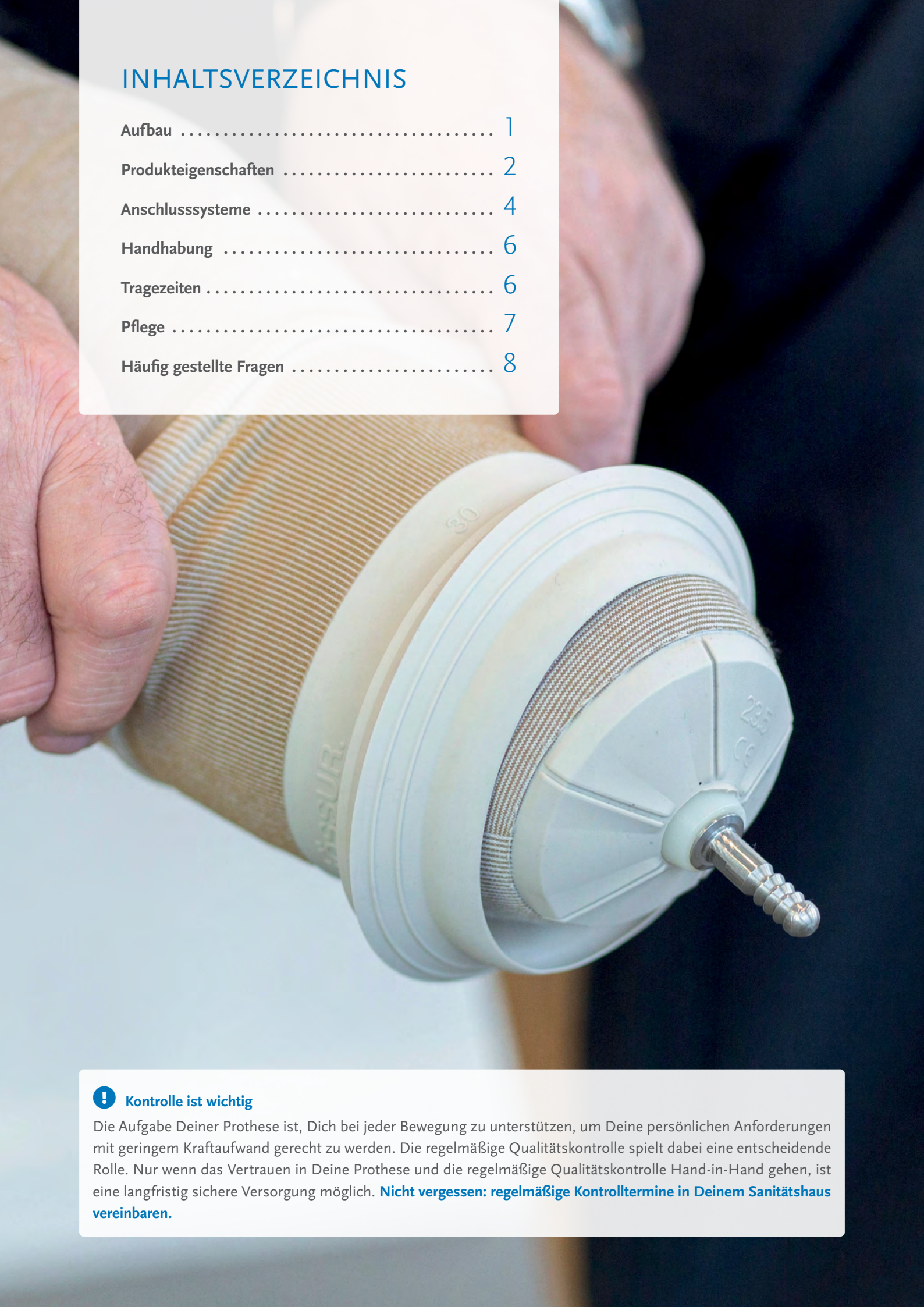
ÖSSUR-LINER

Informationen
für Anwender:innen



INHALTSVERZEICHNIS

Aufbau	1
Produkteigenschaften	2
Anschlussysteme	4
Handhabung	6
Tragezeiten	6
Pflege	7
Häufig gestellte Fragen	8



Kontrolle ist wichtig

Die Aufgabe Deiner Prothese ist, Dich bei jeder Bewegung zu unterstützen, um Deine persönlichen Anforderungen mit geringem Kraftaufwand gerecht zu werden. Die regelmäßige Qualitätskontrolle spielt dabei eine entscheidende Rolle. Nur wenn das Vertrauen in Deine Prothese und die regelmäßige Qualitätskontrolle Hand-in-Hand gehen, ist eine langfristig sichere Versorgung möglich. **Nicht vergessen: regelmäßige Kontrolltermine in Deinem Sanitätshaus vereinbaren.**



Dein ÖSSUR-LINER ist die wichtigste Verbindung zwischen Stumpf und Prothese und für die Passform entscheidend

Als Prothesenträger spürst Du jeden Tag die Belastung, denen Dein Körper und besonders Dein Stumpf ausgesetzt sind. Entscheidend bei der Versorgungsqualität ist, dass Dein Stumpf nahezu den gesamten Kräften, die bei der Bewegung des Körpers wirken und die vom Körpergewicht ausgehen, ausgesetzt ist:

- Die Haut wird dabei extrem beansprucht; prominente und empfindliche Knochenbereiche sind besonders gefährdet.
- Druck, Scherkräfte sowie eine erhöhte Schweißbildung können auftreten.

Dein Össur-Liner stellt das Bindeglied zwischen Deinem Stumpf und dem Prothesenschaft dar, der zu einer bestmöglichen Versorgung beiträgt, indem er:

- die auf den Stumpf wirkenden Kräfte auf eine größere Fläche verteilt und bei hoher Druckbelastung polstert.
- Unebenheiten, Narbengewebe und sensible Hautareale einfasst.
- das Verdrehen und Herausrutschen aus der Prothese reduziert. Die Haut wird dabei entlastet.
- mit einem gleichmäßigen Kompressionsdruck die Blutzirkulation im Stumpf fördert.

Es wird deutlich, dass der Pflege Deines Stumpfes und der regelmäßigen Kontrolle Deines Össur-Liners eine tragende Bedeutung zukommen. Nur wenn gewährleistet ist, dass Dein Össur-Liner passt und der Gebrauch sowie die Handhabung bekannt sind, können dessen Eigenschaften voll genutzt werden.

Diese Broschüre gibt Dir die wichtigsten Informationen über Deinen Össur-Liner. Von den Linerelementen bis hin zur Pflege und Reinigung werden die wichtigsten Fragen beantwortet.

AUFBAU

Die Össur-Liner werden in verschiedenen Ausführungen gefertigt, um auf die individuellen Bedürfnisse und unterschiedlichen Stumpfformen einzugehen. Diese sind:

- verschiedene Anbindungen an die Prothese
- Größen
- Formen
- Materialstärken
- Materialien

Össur Liner sind in zwei unterschiedlichen Materialien erhältlich: Medizinisches Silikon oder TPE (Thermoplastisches Elastomer). Beide Materialien haben individuelle Eigenschaften und Vorteile.

Wurde Dein Össur-Iccross®-Liner aus medizinischem Silikon hergestellt, profitierst Du von folgenden Vorteilen:

- einziges Material, das Haftreibung, Hygiene und Formstabilität kombiniert
- absolut hautverträglich
- reagiert nicht mit anderen Substanzen, wie z. B. Schweiß
- kann vom Körper bzw. der Haut nicht aufgenommen werden
- die hervorragenden Dämpfungseigenschaften minimieren Scherkräfte, die auf die Stumpfhaut und das Narbengewebe wirken
- Einarbeitung von Substanzen in unserem eigenen Herstellungsverfahren, die dauerhaft und aktiv die Haut pflegen und stärken, z. B. Aloe Vera, Silikon-Öl und Menthol

Für manche Anwender:innen sind jedoch Liner aus TPE besser geeignet. Unsere Iceform® Liner bringen folgende Vorteile mit sich:

- Thermoverformbarkeit (bei erhöhter Temperatur verformbar)
- Anpassung an unregelmäßige Stumpfformen
- Komfort für geringe bis mittlere Belastungslevel

Dein(e) TechnikerIn berät Dich, welche dieser zahlreichen Eigenschaften für Deine individuellen Bedürfnisse am besten geeignet sind.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN



KONISCHE FORM

Diese Linerform ist für Anwender:innen mit konisch geformten Stümpfen gedacht.



UMBRELLAN

Das innovative Gestrick ist in den Liner eingearbeitet und hat eine schützende Funktion gegenüber elektromagnetischen Einflüssen von außen. Damit kann das Gestrick positiv zur Reduktion von Phantomsensationen und -schmerzen beitragen.



TIBIAGUARD

Ein weiches Silikon-Pad mit Wave-Struktur polstert den Tibiabereich*. Der restliche Teil des Liners besteht aus einer dünneren Silikonschicht. Diese Kombination der beiden Silikonschichten zusammen mit der Wave-Funktion bieten eine optimale Polsterung und Bewegungsfreiheit.

*Tibia = Schienbein



MENTHOL

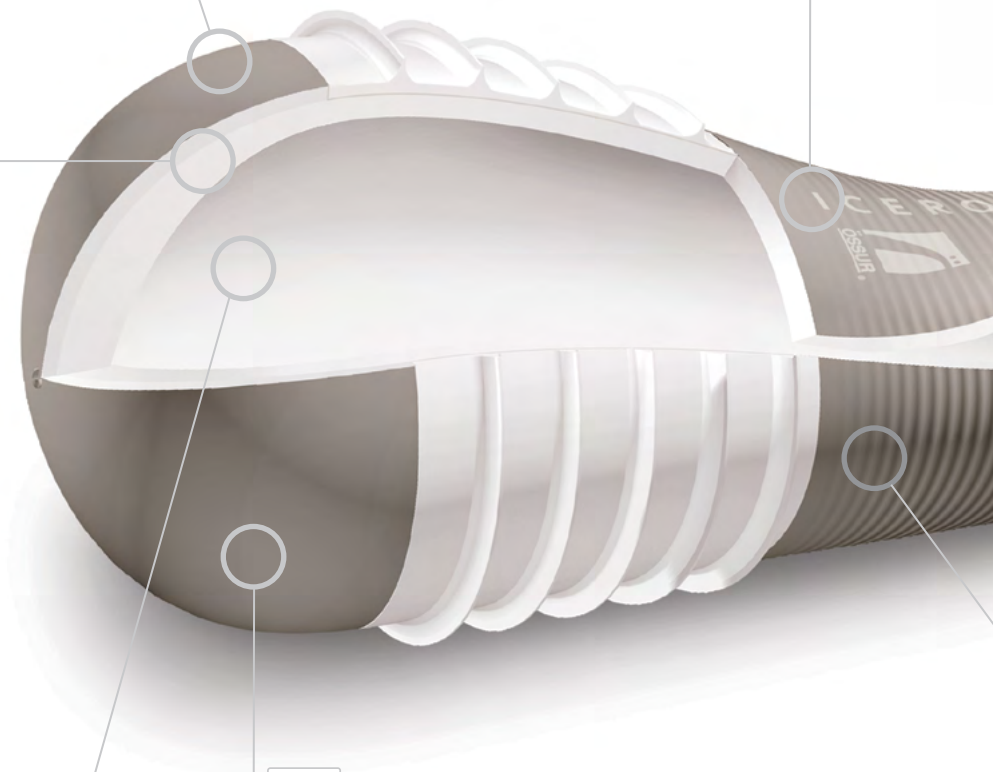
Menthol hat kühlende, beruhigende Eigenschaften und kann Geruchsbildungen vorbeugen.



STABILISIERENDE MATRIX

In diesem Liner ist eine stabilisierende Matrix eingearbeitet, die sich je nach Liner im distalen** Bereich oder im gesamten Liner befindet.

**distal = körperfern, am Ende der Extremität



Hinweis: Einige der abgebildeten Eigenschaften sind optional und nicht in jedem Liner enthalten.



HAUTPFLEGENDE SUBSTANZEN

Das Dermasil® Silikon enthält hautpflegende Substanzen wie Vaseline® und Aloe Vera. Vaseline verhindert eine Aufweichung der Haut durch anhaltende Exposition von Feuchtigkeit (Mazeration) und die Austrocknung der Haut. Zudem unterstützt es die Bildung einer Schutzschicht auf der Oberhaut (Epidermis). Aloe Vera wiederum lindert Jucken und Hautirritationen.



ÜBERZUG

Unter einem Überzug wird eine spezielle Textil-Außenflächenbeschichtung verstanden. Diese ist sehr widerstandsfähig und damit für lange Haltbarkeit und extreme Beanspruchung geeignet.



ZWEILAGIGE SCHICHT

Zwei verschiedene Silikone mit unterschiedlichen Shore-Härten sind in dem Liner verarbeitet. Die äußere Schicht ist dabei stabiler und die innere weicher, sodass mehr Komfort und Hautschutz für den Stumpf geboten wird.



SEIDEN-INNENBESCHICHTUNG

Durch die mikrotechnisch hergestellte Seiden-Innenbeschichtung haftet der Liner an der Haut ohne zu kleben.



EASY GLIDE

Die speziell gleitende Außenflächenbeschichtung gewährleistet ein einfaches An- und Ausziehen des Liners. Zudem ist die Beschichtung einfach zu pflegen und der Liner mit Easy Glide kann so problemlos für Gipsabdrücke, zum Duschen und Baden eingesetzt werden.



WAVE

Der Liner hat eine Wellenstruktur, d.h. dort befindet sich wellenförmiges Silikon.

ANSCHLUSSSYSTEME



DISTALANSCHLUSS*

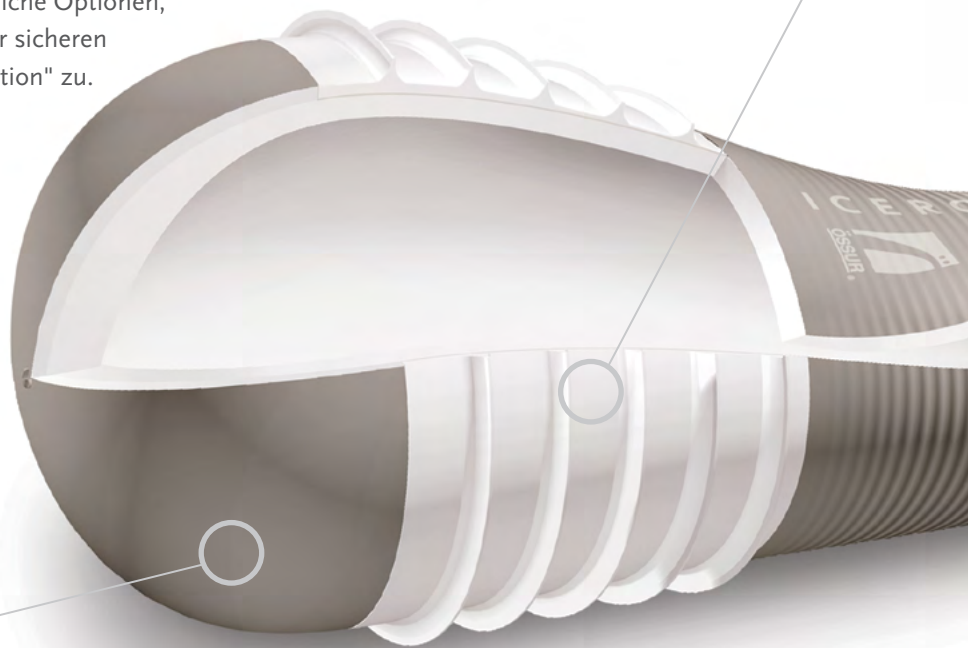
Liner mit Distalanschluss werden über einen Klett- oder Kordeleinzug oder Pin mit der Prothese verbunden und sind für kurze bis mittlere Stumpfängen sowie für niedrige bis mittlere Mobilitätsgrade geeignet. Aus diesem Grund werden diese Liner auch häufig Pin-Liner genannt. Vor allem für Anwender:innen mit einem erhöhten Bedürfnis an Sicherheit bieten sie eine verbesserte Prothesenkontrolle durch Weichteilstabilisierung und vermindern den Längshub in der Schwungphase**. Durch die einfache Handhabung können auch Anwender:innen mit einer eingeschränkten Beweglichkeit der Hände versorgt werden.

Vorteile Distalanschluss:

- Verbesserte Prothesenkontrolle durch Weichteilstabilisierung
- Einfache Handhabung für Anwender:innen mit eingeschränkter Beweglichkeit der Hände
- Verriegelungssysteme lassen unterschiedliche Optionen, wie "akustisches Feedback" (Feedback der sicheren Fixierung), "geräuschlos" oder "Einziehoption" zu.

* distal = körperfern, am Ende der Extremität

** Schwungphase = Phase in der sich das Bein nicht auf dem Boden befindet, sondern nach vorne durchschwingt.



CUSHION**

Die Cushion-Technologie ist für alle Formen und Größen von Stümpfen geeignet und kann für alle Mobilitätsgrade eingesetzt werden. Auch Anwender:innen mit kurzen Stümpfen, markanten Stumpfformen und sensiblen Stumpfenden können dank der Polsterung im distalen* Bereich versorgt werden. Bei großen Volumenschwankungen oder Knieinstabilitäten findet die Cushion-Technologie Anwendung. Sie ist ideal für Anwender:innen die eine zusätzliche Unterstützung durch eine Kniekappe wünschen.

Vorteile Cushion:

- Reduzierung der auf den Stumpf wirkenden Kräfte, verringert die Gefahr einer Schädigung empfindlicher oder durch Diabetes vorgeschädigter Haut.
- Optimaler Oberflächenkontakt und der Ausgleich unebener Stellen trägt zu einer guten Prothesenkontrolle und Tragekomfort bei.

* distal = körperfern, am Ende der Extremität

** cushion = Silikonpolster am Stumpfende, ohne Distalanschluss



SEAL-IN X5

Das Vakuum beim Seal-In X5 wird durch die Verwendung von fünf Dichtlippen* zuverlässig aufrechterhalten.

Neben dem SEAL-IN X5 (wie hier abgebildet) gibt es noch folgende weitere Varianten:



SEAL-IN

Die Seal-In-Technologie ist für beinahe alle Stumpfformen und besonders für aktive Anwender:innen geeignet. Sie bietet ideale Voraussetzungen für eine kniekappenlose Vakuumhaftung bei TT* – Linern in Kombination mit dem Unity Vakuumsystem.

Vorteile Seal-In:

- Hubeffekt in der Schwungphase auf 0,5–1 cm im Vergleich zu anderen Anschluss-Systemen reduziert
- Verbesserte Rotationsstabilität durch die Dichtlippe
- Erhöhter Tragekomfort durch den direkten Kontakt zum Schaft, der die Wahrnehmung des Prothesengewichts reduziert
- Reduzierte Aufbauhöhe (gegenüber Distalanschluss mit Pin)

*TT = transtibial = Unterschenkel



SEAL-IN X

Verschiebbarer Dichtungsring – in unterschiedlichen Profilen erhältlich – ermöglichen es, die Vakuumversorgungen individuell auf die Stumpfform von Anwender:innen anzupassen und dadurch ein effizientes Vakuum zu erzeugen.



SEAL-IN V

Die Dichtlippe des Seal-In V passt sich an Volumenveränderungen an.



4SEAL

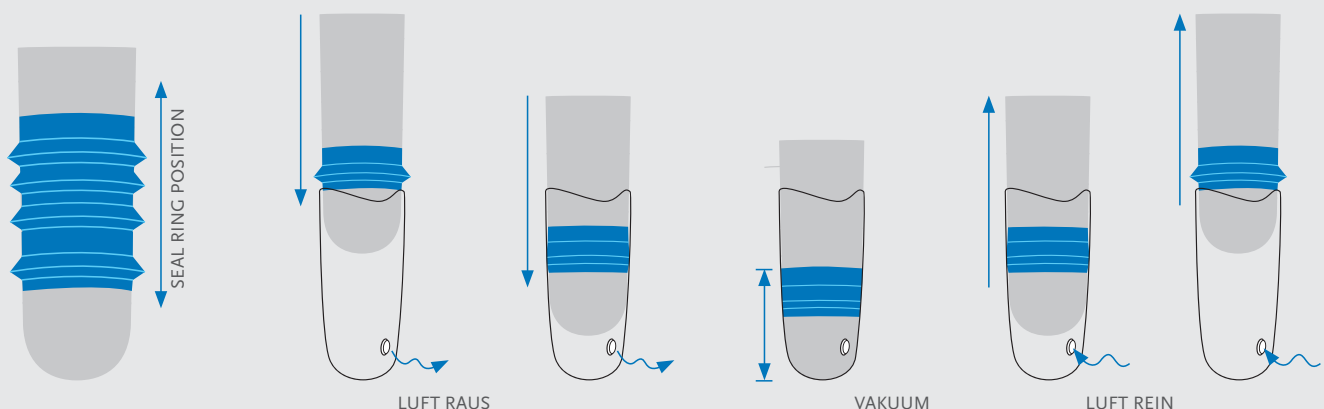
Vier Dichtlippen ermöglichen das Vakuum im Schaft.



SEAL-IN X LOCKING

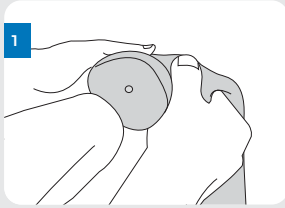
Vereint die Vorteile einer Distalanschluss-Versorgung mit den Vorteilen einer Seal-In-Versorgung.

Seal-In Funktionsweise:





DAS RICHTIGE ANZIEHEN

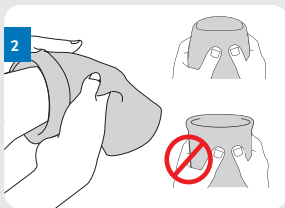


Schritt 1

Stülpe den Liner um, sodass die Silikonschicht nach außen zeigt und halte ihn fest, wie in der ersten Abbildung dargestellt.

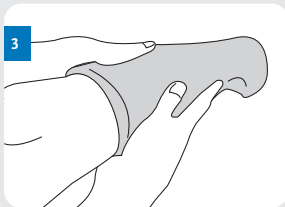
! Hinweis: Sorge dafür, dass die Innenseite des Liners sauber und trocken ist und nichts darin enthalten ist, was zu Hautreizungen oder -verletzungen führen kann.

! Hinweis: Vor dem ersten Gebrauch den Össur-Liner gut reinigen.



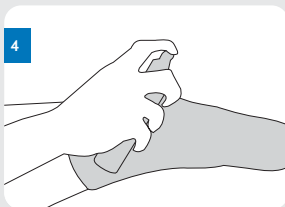
Schritt 2

Leg die Linertasse frei indem Du das Ende des Liners so weit wie möglich öffnest. Positioniere daraufhin die Linertasse am Stumpfende und überprüfe, dass keine Luft zwischen Stumpfende und Linertasse zurückbleibt.



Schritt 3

Rolle den Össur-Liner komplett ab. Achte darauf, dass Du den Liner nicht mit den Fingernägeln beschädigst. Es ist wichtig, dass Du **nicht** am Liner **ziehst**.



Schritt 4

Wenn Du einen Liner ohne Textilüberzug verwendest (Iceross Original Liner) kannst Du ein Anziehspray verwenden, um das Anziehen zu vereinfachen. Sprühe das Mittel auf die **Außenseite** des Liners, krepel diesen um und rolle ihn am Stumpf hoch. Wische das zurückgebliebene Mittel nach dem Hochrollen ab.

! Achtung: Bei Modellen mit **Easy Glide Beschichtung** kein Anziehspray verwenden, dies zerstört die Beschichtung.

TRAGEZEITEN

Eingewöhnung

Wir empfehlen allen, die zum ersten Mal einen Össur-Liner tragen oder einen Wechselliner erhalten haben, eine kurze Eingewöhnungszeit. Dein Össur-Liner hat einen hohen Tragekomfort und liegt fest am Stumpf an. Damit die Haut Zeit hat, sich an den neuen Druck zu gewöhnen, empfehlen wir, stundenweise die Tragezeit zu erhöhen. Dabei können die Pausenzeiten, je nach persönlichem Empfinden, selbst gewählt werden. Für die erste Woche soll Dir das Zeitdiagramm helfen, unsere empfohlenen Tragezeiten im Blick zu haben. Nach einer Woche kannst Du Deinen Össur-Liner ganz beliebig tragen. **Du kannst dabei auch auf die Erfahrung und die Empfehlung Deines Sanitätshauses vertrauen.**

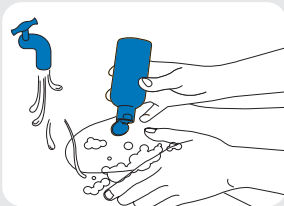
1. Tag		2. Tag		3. Tag		4. Tag		5. Tag		6. Tag		7. Tag	
mit selbst gewählten Pausenzeiten		mit selbst gewählten Pausenzeiten		mit selbst gewählten Pausenzeiten		mit selbst gewählten Pausenzeiten		mit selbst gewählten Pausenzeiten		mit selbst gewählten Pausenzeiten		mit selbst gewählten Pausenzeiten	
1h	1h	1h	1h	2h	2h	2h	2h	3h	3h	3h	3h	4h	4h



FUNKTIONEN DER HAUT

Die verschiedenen Eigenschaften und Funktionen der Haut werden durch das Tragen einer Prothese an beanspruchten Stellen gestört. Die Haut ist in jedem Prothesenschaft Druck und Reibung ausgesetzt. Darüber hinaus wird die Fähigkeit der Haut, die Temperatur zu regulieren, beeinflusst. Die Kombination aus erhöhter Schweißbildung und Belastung der Haut, führt zu Hautreizungen und Bakterienbildung.

Um diesen weiteren Beanspruchungen der Haut vorzubeugen, ist es wichtig, die Haut und damit den Stumpf gründlich zu reinigen und zu pflegen. Nur so kann das Potential der Prothese genutzt werden.



Tägliche Reinigung

Reinige Deinen Stumpf mit einer **milden** oder **pH-neutralen** Seife.



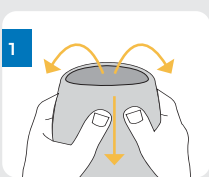
Unsere Empfehlung:

Verwende vor dem Schlafengehen eine pflegende Hautcreme Deiner Wahl, um die Regeneration der Haut zu unterstützen.

WASCHEN DES LINERS

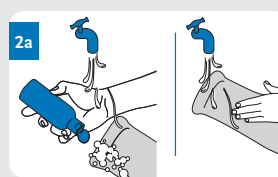
Wir empfehlen die **tägliche Reinigung** Deines Össur-Liners per Hand mit einer **milden** Seife und bei Silikon-Linern einmal **wöchentlich** in Deiner Waschmaschine mit einem **milden** Feinwaschmittel, **ohne Weichspüler**. Benutze dabei einen **Wäschebeutel**.

! Achtung: TPE-Liner dürfen **nicht** in der Waschmaschine gewaschen werden.



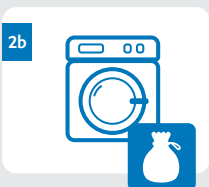
Schritt 1

Drehe den Liner auf links (das Silikon/TPE muss außen sein).



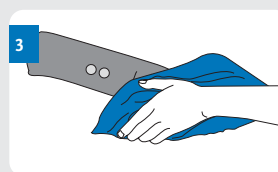
Schritt 2a

Per Hand: Wasche den Liner mit einer milden Seife (pH-neutral).



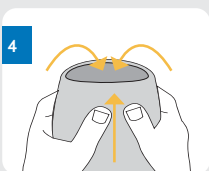
Schritt 2b (nur Silikon-Liner)

In der Waschmaschine: Lege den Liner in einen Wäschebeutel. Gebe beides in die Waschmaschine und wasche ihn bei 40 Grad bei einer geringer Schleudernzahl. Verwende ein mildes Waschmittel und keinen Weichspüler.



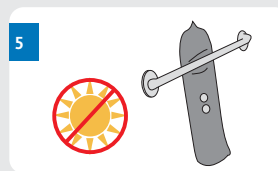
Schritt 3

Trockne den Linern (innen & außen) mit einem Handtuch ab.



Schritt 4

Drehe den Liner auf rechts (Textilüberzug oder Beschichtung außen).



Schritt 5

Hänge den Liner zum Trocknen auf (keine direkte Sonneneinstrahlung und nicht direkt über der Heizung) oder verwende einen Linerständer.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

⚠ Achtung: Bei allen Problemen mit Deiner Prothese solltest Du Dich direkt an Deine/n OrthopädietechnikerIn wenden. Hier sind einige häufig gestellte Fragen.

Warum einen Liner aus Silikon?

Silikon sorgt für **hohe Haftung**, **reduziert Reibung und Druck** und ist **leicht zu reinigen**. Zusätzlich sind **keine allergischen Reaktionen** von medizinischem Silikon bekannt. Hautirritationen werden vermieden oder verringert.

Wie lange halten Össur Liner?

Össur-Liner sind von besonders **hoher Qualität** und verfügen somit über eine sehr **lange Haltbarkeit**. Die entscheidende Frage im Hinblick auf Ihre Versorgung ist jedoch: Erfüllt Dein Liner noch alle Anforderungen? Diese Frage kann nicht nur durch die Beschaffenheit des Materials beantwortet werden. Vor allem gilt es zu prüfen, inwiefern Deine **persönlichen Anforderungen** – und dabei in erster Linie Deine **körperlichen Voraussetzungen** – sich eventuell verändert haben. Aus diesem Grund ist eine **regelmäßige Kontrolle (alle 6 Monate) durch Deine/n OrthopädietechnikerIn** zu empfehlen. Denke auch daran, dass die Pflegesubstanzen in Deinem Liner nach ca. 6 Monaten aufgebraucht sind.

Was mache ich mit einem beschädigten Liner?

Suche in diesem Fall bitte dringend Deine/n **OrthopädietechnikerIn** auf. Bei größeren Beschädigungen muss der Liner eventuell ersetzt werden.

Ist die tägliche Reinigung des Liners wirklich erforderlich?

Für den komplikationslosen Gebrauch eines Liners sind die **tägliche Reinigung sowohl des Liners als auch der Haut** von entscheidender Bedeutung. Seifenreste oder Schweißrückstände können zu Hautirritationen führen, die durch Reinigen und gründliches Durchspülen mit klarem Wasser zu vermeiden sind. Wir empfehlen eine gründliche, tägliche Reinigung des Stumpfes und des Liners entsprechend unserer Pflegeanleitung für den Liner.

Bei mir haben sich Bläschen auf der Haut am oberen Rand des Liners gebildet. Was ist die Ursache dafür und was kann ich dagegen tun?

Wahrscheinlich ist die Ursache mechanisch, wie z. B. **Reibung** durch Bekleidung oder andere Scherkräfte. Dein/e **OrthopädietechnikerIn** kann den Liner kürzen. Zur Heilung der Haut verwendest Du am besten Creme auf Vaselinebasis.

Woher kommt die Hautrötung meiner Kniescheibe?

Auch in diesem Fall sind **meist mechanische Probleme** die Ursache, wie z. B. Druck oder Scherkräfte beim Beugen des Knies. Dein/e OrthopädietechnikerIn sollte die **Linergröße und Matrixlänge** überprüfen. Evtl. kann der Zuschnitt des Liners bzw. des Schaftes geändert werden. Das Auftragen von Vaseline kann ebenfalls die Scherkräfte verringern. Auch gibt es bei einigen Modellen die "Wave"-Option, die das Beugen des Knies erleichtert.

Ich leide unter kleineren Pusteln oder Geschwüren auf der Haut, was kann ich dagegen tun?

Vor allem Menschen mit fettiger Haut leiden unter diesen Problemen. Ursachen können **z. B. bakteriell infizierte Haarwurzeln oder schaftbedingte Druckstellen** sein. Hilfreich ist es, den Druck auf die betroffene Stelle zu vermindern, z. B. durch Schaftveränderungen. Verstärkte Haut- und Linerhygiene sowie gründliches Waschen mit antibakterieller Seife sind ebenfalls hilfreich.

Woher kommen Bläschen am Stumpfende?

Bei **Diabetes oder gestülptem Narbengewebe** kann es zur Bläschenbildung kommen. Lasse die **Größenauswahl des Liners sowie den Endkontakt** in Deiner Prothese dringend von Deinem/Deiner OrthopädietechnikerIn überprüfen. Ist Deine Liner-Abrolltechnik luftblasenfrei? Eine zeitweilige **Reduzierung der täglichen Aktivität** sowie ein dünner, luftdurchlässiger Verband können hilfreich sein. Dein/e OrthopädietechnikerIn sollte überprüfen, ob der Einsatz von sog. Silikonpads bei Dir vorteilhaft sein könnte.

Ich leide unter starkem Schwitzen. Was können Gründe hierfür sein?

Hauptursachen können eine **schlechte Passform** oder eine **falsche Abrolltechnik** des Liners über den Stumpf sein. **Luftblasen** zwischen Haut und Liner können zu erhöhtem Transpirieren (Schwitzen) führen. **Narbeneinziehungen** können ebenfalls zu Lufteinschlüssen führen, in denen der Schweiß sich sammelt. Lasse durch Deine/n OrthopädietechnikerIn die **Linergröße überprüfen** und kontrolliere bei Deiner Abrolltechnik, ob diese wirklich zum luftblasenfreien Anliegen des Liners auf der Haut führt. Beim Einsatz von schweißhemmenden Mitteln: immer an unkritischen Hautstellen ausprobieren und nur nachts verwenden, wenn der Liner nicht getragen wird.

Was unternehme ich bei Hautreizungen?

Hier können mechanische Einwirkungen wie Druck oder Reibung, Infektionen oder chemische Einflüsse vorliegen. Tritt dies bei einem neuen Liner auf, kann eine **Creme auf Vaselinebasis** eingesetzt werden, um so die Linerhaftung zu reduzieren. Vor dem Anziehen den Liner gründlich mit **klarem Wasser** durchspülen. Seifenrückstände, die zu Hautirritationen führen können, sind bei der **täglichen Pflege** durch gründliches Durchspülen mit klarem Wasser zu entfernen. Ziehe nur völlig trockene Liner an und beachte die Pflegeanleitung.





Össur Deutschland GmbH
Melli-Beese-Straße 11
50829 Köln
Deutschland

TEL 0800 180 8379
FAX 0800 180 8387
info-deutschland@ossur.com

Össur Schweiz AG
Hans Huber-Strasse 38
4500 Solothurn
Schweiz

TEL 0800 344 000
FAX 0800 344 001
info-schweiz@ossur.com

Össur Österreich GmbH
Simmeringer Hauptstraße 24
1110 Wien
Österreich

TEL 0800 068 745
FAX 0800 068 746
info-osterreich@ossur.com

